

## Beleuchtung kommt erst ab Oktober



(Symbolbild)  
Foto: dpa

**Symbolisch durchschnitten Bürgermeister Hans-Willi Meier am Mittwoch um 15 Uhr ein Flatterband, um damit den neuen Rad- und Fußweg zwischen dem Freiheitsring und Grube Carl offiziell für die Bevölkerung freizugeben.**

Symbolisch durchschnitten Bürgermeister Hans-Willi Meier am Mittwoch um 15 Uhr ein Flatterband, um damit den neuen Rad- und Fußweg zwischen dem Freiheitsring und Grube Carl offiziell für die Bevölkerung freizugeben. In drei Monaten Bauzeit wurde der 720 Meter lange und 2,70

breite Schotterweg für etwa 185 000 Euro angelegt, der bis zum Abzweig „Am Wasserturm“ und „Em Höllche“ führt. Damit haben Fußgänger und Radler nun eine sichere Alternative zur Rosmarstraße. Die neue Verbindung wurde mit Naturstein und Lava errichtet. An der Seite verläuft ein Entwässerungsgraben, neben dem bereits eine Stromleitung für eine künftige Wegebeleuchtung verlegt wurde. Ab Oktober werden etwa 27 jeweils fünf Meter hohe Masten im Abstand von je 35 Metern mit LED-Lampen errichtet, die den Benutzern morgens ab 6 Uhr und abends bis 22 Uhr den Weg erhellen. Die Beleuchtung wird wohl weitere 40 000 Euro kosten. (rer)

Artikel URL: <http://www.rundschau-online.de/rhein-erft/fuss--und-radweg-beleuchtung-kommt-erst-ab-oktober,15185500,27200130.html>